

Der Beitrag ist älter als 1 Jahr und der Inhalt möglicherweise nicht mehr aktuell!

Handbuch des FIDE-Schiedsrichters (Rezension)

2. Juli 2015



Das „Handbuch des FIDE-Schiedsrichters“ ist entstanden als eine Zusammenstellung der wesentlichen Inhalte der FIDE-Seminare zum Erwerb der Lehrgangsnorm, die angehende FIDE-Arbitr zur Erlangung dieses Titels benötigen. Der DSB hat [im Jahr 2009](#) erstmals ein solches Seminar ausgerichtet und viele Teilnehmer haben darüber geklagt, dass es keine Unterlagen zur Vorbereitung gab. In diese Lücke ist **Thomas Strobl**, damals selbst Lehrgangsteilnehmer (und Prüfungsbester), gestoßen. Viel Arbeit hat er investiert, um nicht nur die englisch-sprachigen Originalregelwerke in einem Handbuch zusammenzuführen, sondern gleich noch eigene Übersetzungen und eine sehr informative Einführung hinzuzufügen.

Seit dem [zweiten „FA-Seminar“](#) ist das Handbuch ein unentbehrlicher Begleiter, der allen Teilnehmern zur Verfügung gestellt wird und es ihnen ermöglicht, sich schon vor Lehrgangsbeginn Grundlagenwissen anzueignen, was wegen der Stofffülle während des dreitägigen Seminars nur schwer möglich ist. Das Handbuch ist aber nicht nur für angehende FIDE-Arbitr ein nützliches Nachschlagewerk, es hilft Schiedsrichtern und Turnierorganisatoren auf allen Ebenen, die relevanten Bestimmungen quasi aus einer

Hand rasch zu erschließen. Praktisch, dass man dafür noch nicht einmal das Wörterbuch „englisch – deutsch“ bemühen muss. Tief in die Tasche muss auch niemand greifen. Die 15,00 Euro sind gut investiert und bieten ein unschlagbar günstiges Preis-Leistungsverhältnis.

Die [vorliegende 3. Auflage](#) ist Schulungsunterlage für das vierte vom DSB organisierte [FA-Seminar im Juni 2015](#) in Rosenheim. Hinzugekommen sind die „Disciplinary Regulations for Arbiters“ und – allerdings nur in den wesentlichen Auszügen – „Anti-Cheating Guidelines“, beides im vergangenen Jahr von der FIDE verabschiedet. Als Sahnehäubchen gibt es im ersten Abschnitt die im März 2015 von der Schiedsrichterkommission des DSB aktualisierte deutschsprachige Übersetzung der „Laws of Chess“, gemeinhin „FIDE-Regeln“ genannt, mit der vom Vorsitzenden der FIDE-Arbiters-Commission im Herbst letzten Jahres bekannt gegebenen Durchführungsvorschrift zu Artikel 11.3 b. Das gibt es sonst nur im Internet zum Selber-Ausdrucken.

Werl, den 7. Juni 2015

IA Klaus Deventer, DSB-Vizepräsident Sport

02.07.2015 09:18 // Archiv: DSB-Nachrichten - Schiedsrichterkommission // ID 19946

Sie müssen sich [anmelden](#), wenn Sie diesen Artikel kommentieren wollen.